

DRUCKSTOSSMINDERER

ANWENDUNG

Druckstoßminderer dienen als Drosselvorrichtung zum Schutz von Druckmessgeräten (Manometern) vor Druckstößen. Sie verlängern dadurch die Lebensdauer der Messgeräte.

Über eine Stellschraube ist die Vorrichtung individuell, entsprechend den jeweiligen Betriebsverhältnissen einstellbar (Drosselwirkung). Die Drosselvorrichtung ist für Flüssigkeiten, Gase und Dämpfe geeignet.

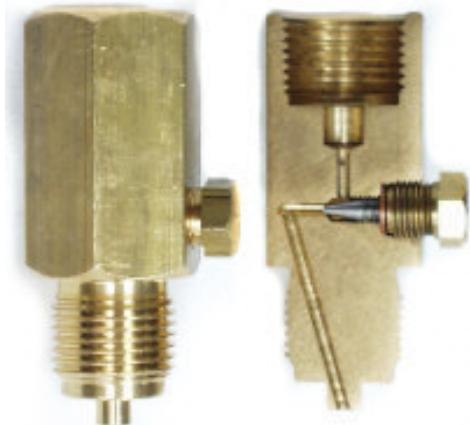
DSM

BESCHREIBUNG

In der Standardausführung (Werkstoff Messing) ist die Stellschraube nach dem Herausdrehen der Verschlußschraube einregulierbar (nicht von außen verstellbar).

WERKSTOFFE

- Messing
- Stahl
- Edelstahl (1.4571)

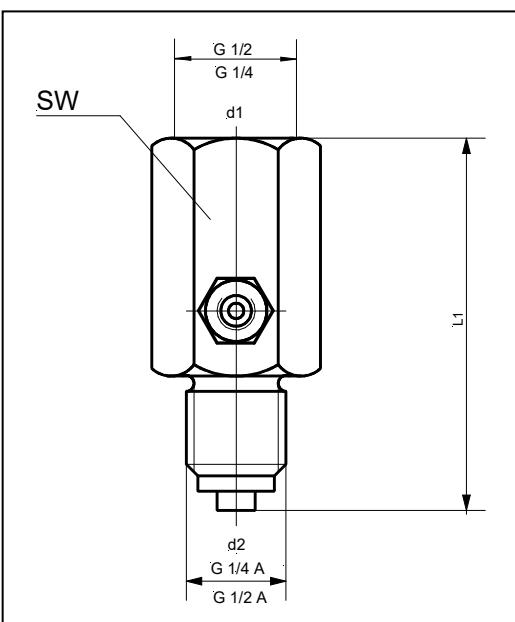


AUSFÜHRUNGEN

- Anschluß G1/4 und G 1/2
- Dichtungswerkstoff Kupfer oder Viton (VA-Ausführung)
- Temperaturbelastung
Werkstoff Messing max. 120°C,
Werkstoff Stahl/VA max. 200°C
- Druckbelastung max. Werkstoff Messing - PN 250
Werkstoff Stahl/VA - PN400

TYPENÜBERSICHT

Anschluss	Werkstoff	PN	L1	d1	d2	SW
G 1/4	Messing	250	46	G 1/4	G 1/4 A	19
G 1/4	Stahl	400	50	G 1/4	G 1/4 A	19
G 1/2	Messing	250	64	G 1/2	G 1/2 A	27
G 1/2	Stahl	400	61	G 1/2	G 1/2 A	27
G 1/2	1.4571	400	61	G 1/2	G 1/2 A	27



OPTION:

Ausführung Druckstossminderer
mit von außen verstellbarer Einstellschraube